

Bachverein Dresden

(gegründet 1911)

Volkskirchenkonzert

in der Kreuzkirche

Bußtag, den 22. November 1911, abends 8 Uhr.

PROGRAMM:

- I. **Joh. Seb. Bach:** „Actus tragicus“, Kantate für Chor, Soli, Orchester, Orgel und Cembalo.
- II. **Joh. Seb. Bach:** „Seht, was die Liebe tut“. Tenor-Arie a. d. Kantate Nr. 85 mit Orchester.
- III. **Heinrich von Herzogenberg:** „Totenfeier“. Kantate in 2 Teilen für Chor, Soli, Orchester und Orgel. (Werk 80.)

Mitwirkende: Frau **Marie Keldorfer**, Königl. Hofopernsängerin (Sopran).
Frau **Franziska Bender-Schäfer**, Königl. Hofopernsängerin (Alt).
Herr **Hans Rüdiger**, Königl. Hofopernsänger (Tenor).
Herr **Paul Trede**, Königl. Hofopernsänger (Baß).
Orgel: Herr Kantor **Richard Schmidt** (Dresden).
Cembalo: Herr Dr. phil. **Walter Hammermann** (Leipzig).
Chor: **Bachverein** und **Kreuzchor**.
Orchester: **Orchester des Bachvereins** und Mitglieder des **Allgemeinen Musikervereins**.
Leitung: Herr Professor **Otto Richter**, Königl. Musikdirektor.

Das C. Bechstein'sche Instrument ist aus dem Magazin F. Ries.

Eintritt 30 Pfennig gegen Entnahme eines Textprogramms.

Diese Textprogramme (mit Erläuterungen) **nur** im Vorverkauf in den **Kanzleien der Kreuzkirche** (Superintendenturgebäude) von Montag, den 13. November werktätig 9—1 und 3—6 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Ende 9 1/2 Uhr.

Öffnung der Kirchentüren 7 1/2 Uhr.